

Zeitschrift: Pestalozzi-Kalender
Band: 28 (1935)
Heft: [1]: Schülerinnen

Rubrik: Die Kravatte

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

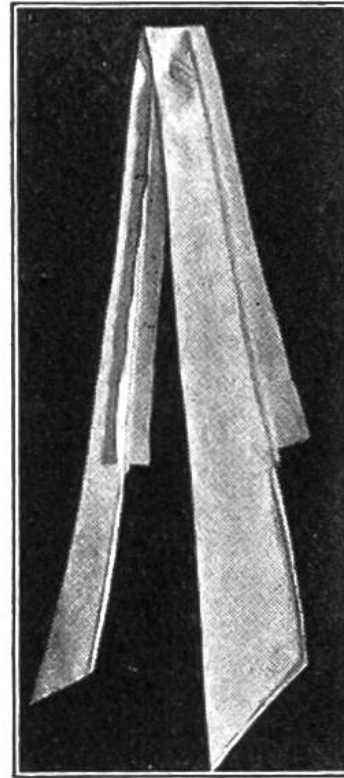
Download PDF: 08.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

DIE KRAWATTE



Krawatte mit Flanellette-Streifchen als Einlage.



Die Krawatte wird entweder in einem Stück aus schräggeschnittenem Stoff (Seide) zugeschnitten, oder in drei Teilen, wie das Muster (Schnittmusterbogen) zeigt. Diese 3 Teile setzt man den Längsfäden nach zusammen. An beiden Krawattenden wird nun gesäumt. Dazu sind von der untersten Ecke 23 cm aufwärts abzumessen und beidseitig $\frac{1}{2}$ cm einzuschneiden. Als Verstärkung dient ein Flanellestreifchen, welches der fertigen Breite und Länge, zwischen den beiden Einschnitten, entspricht.

Die beiden Schnittkanten werden auf der linken Seite zusammengesteckt. Am Flanellette-Teilchen bezeichnet man den Längs-Mittelbruch kräftig. Dies ist die genaue



Mitte der Krawatte und wird $\frac{1}{2}$ cm innerhalb der Schnittkante des farbigen Teiles angestept. Auch muss darauf geachtet werden, dass das breitere Teil der Einlage auf dasselbe Teil der Krawatte aufgenäht wird. Jetzt wird die Krawatte gewendet und noch gut ausgebügelt.

B u b i i m
S o n n t a g s s t a a t .
O b e r w o h l l a n g e
s o a u s s e h e n w i r d ?

JACKENKLEIDCHEN MIT TRÄGERHÖSCHEN UND BLUSCHEN FÜR 3-JÄHRIGEN KNABEN

Alle Knaben-Kleider werden von links nach rechts geschlossen.

Als Material zu dem Kleidchen eignen sich: Flanelle, Samt, Leinen, Rips, Popeline. Stoffbedarf: 1,10—1,15 m bei 1,30—1,40 m Breite. Für das Bluschen erstet man nach Belieben: Seide, Leinen, Tobralco, Rips, Viyella, Piqué, und zwar 1,10 m bei einer Stoffbreite von 70 bis 80 cm.

Die Muster werden genau nach der Musterskizze auf den